



Pressemeldung

Nummer 9 , 26. Mai 2017

Keine Lust auf Kisten packen

- **Mieter ziehen seltener um**
- **Berliner, Münchner und Frankfurter bleiben ihrem Zuhause im Vergleich am häufigsten treu**
- **Mobile Spitzenreiter sind die Bewohner aus dem Saarland, aus Niedersachsen und Rheinland-Pfalz**

Eschborn. Techem hat das Umzugsverhalten in den zwanzig größten deutschen Städten ermittelt und dabei herausgefunden, dass immer weniger Mieter ihre Kisten packen. Zogen im Jahr 2015 noch durchschnittlich 9,1 Prozent der Städter um, so lag die Quote 2016 nur noch bei 8,6 Prozent. Besonders sesshaft waren dabei wiederholt die Mieter in Berlin, München und Frankfurt mit einer Umzugsquote von 6,7 Prozent (Berlin und München) beziehungsweise 6,9 Prozent (Frankfurt). Dabei hat gerade bei den Münchnern die Lust auf ein neues Zuhause weiter abgenommen (2015: 7,7 Prozent). Im Gegensatz dazu sind die Mieter in Münster wie im Vorjahr überdurchschnittlich mobil. Hier packten im vergangenen Jahr 11,1 Prozent ihre Umzugskartons . Und auch die Bewohner von Bochum (11 Prozent) und Nürnberg (10,6 Prozent) waren im Vergleich zu anderen ziemlich umzugsfreudig. Bei der Betrachtung der einzelnen Städte fällt außerdem auf, dass die Düsseldorfer ihrem Rhein-Domizil im vergangenen Jahr deutlich verbundener waren (Umzugsquote: 8,0 Prozent) als noch 2015 (9,3 Prozent).

Betrachtet man die Mobilität in den einzelnen Bundesländern, so zieht es die Bewohner aus dem Saarland (10,8 Prozent), aus Niedersachsen (10,6 Prozent) und aus Rheinland-Pfalz (10,1 Prozent) besonders häufig in ein neues Heim. Im Gegensatz dazu sind neben den Berlinern (6,7 Prozent), die Mieter aus Hessen (7,8 Prozent) und dem „Ländle“ (Baden-Württemberg 8 Prozent) besonders ortsverbunden. Die durchschnittliche Umzugsquote liegt auf Bundeslandebene bei 9,0 Prozent (in 2015: 9,3 Prozent) und ist damit erneut leicht zurückgegangen. 2014 waren es noch 9,4 Prozent und 2013 sogar 9,9 Prozent.

Diese Zahlen sind das Ergebnis einer Analyse des Energiedienstleisters Techem, der im Rahmen der Verbrauchserfassung und der Heizkostenabrechnung regelmäßig über Mieterwechsel informiert wird. Basis für die statistische Auswertung waren 1,8 Millionen Wohnungen in Deutschland. Die Erfassung des Umzugsverhaltens erfolgt im Rahmen der Techem Studie „Energiekennwerte“, in der das Unternehmen einmal im Jahr anonymisierte Daten und Analysen, beispielsweise zu Energieverbrauch und -kosten in deutschen Mehrfamilienhäusern, publiziert.

Pressemeldung

Nummer 9 , 26. Mai 2017

Rangliste der 20 größten Städte Deutschlands	Umzugsquote 2016 (in %)
Münster	11,1
Bochum	11,0
Nürnberg	10,6
Bielefeld	9,4
Dresden	9,4
Bremen	9,0
Dortmund	8,9
Duisburg	8,7
Köln	8,6
Leipzig	8,4
Hannover	8,4
Wuppertal	8,3
Hamburg	8,2
Essen	8,1
Düsseldorf	8,0
Bonn	7,8
Stuttgart	7,4
Frankfurt	6,9
München	6,7
Berlin	6,7
Durchschnitt	8,6

Rangliste der Bundesländer	Umzugsquote 2016 (in %)
Saarland	10,8
Niedersachsen	10,6
Rheinland-Pfalz	10,1
Schleswig-Holstein	9,7
Mecklenburg-Vorpommern	9,7
Bremen	9,4
Nordrhein-Westfalen	9,3
Bayern	9,0
Thüringen	8,9
Brandenburg	8,6
Sachsen-Anhalt	8,6
Sachsen	8,4
Hamburg	8,3
Baden-Württemberg	8,0
Hessen	7,8
Berlin	6,7
Durchschnitt	9,0



Pressemeldung

Nummer 9 , 26. Mai 2017

Über Techem

Techem ist ein weltweit führender Anbieter für Energieabrechnungen und Energiemanagement in Immobilien. Das Unternehmen wurde 1952 gegründet, ist heute mit über 3.500 Mitarbeitern in mehr als 20 Ländern aktiv und hat 10,7 Millionen Wohnungen im Service. Weltweit ist Techem mit rund 170 Niederlassungen vertreten, allein in Deutschland flächendeckend an rund 80 Standorten. Techem bietet Effizienzsteigerung entlang der gesamten Wertschöpfungskette von Wärme und Wasser in Immobilien an. Die Produkte und Lösungen des Unternehmens vermeiden jedes Jahr über 6 Millionen Tonnen CO₂. Dazu gehören unter anderem Energiebeschaffung, die Erfassung und Abrechnung von Wärme und Wasser, Energiemonitoring-Lösungen für Vermieter und Wohnungsnutzer, gering-investive Maßnahmen, wie das Energiesparsystem adapterm und innovative Contracting-Lösungen für Wohn- und Gewerbeimmobilien. Techem ist führend in der Funkfernerfassung von Heizwärme- und Wasserverbrauch und treibt auf dieser Basis die Vernetzung und die digitalen Prozesse in Immobilien weiter voran. Moderne Funkrauchwarnmelder mit Ferninspektion und die in Kooperation mit einem akkreditierten Partnerunternehmen durchgeführte Legionellenprüfung ergänzen das Lösungsportfolio für die Wohnungswirtschaft. Techem wurde vom Wirtschaftsmagazin brand eins als „Innovator des Jahres 2016“ ausgezeichnet und ist Mitglied der „Allianz für einen klimaneutralen Wohngebäudebestand“. Weitere Informationen finden Sie unter www.techem.de

Pressekontakt

Robert Woggon
Senior Corporate Communications Manager
Techem GmbH
Telefon: +49 (0) 6196 / 522-2324
E-Mail: robert.woggon@techem.de

Beate Reins
Senior Corporate Communications Manager
Techem GmbH
Telefon: +49 (0) 6196 / 522-2947
E-Mail: beate.reins@techem.de